



23. März 2016

**Postulat**

von Patrick Hadi Huber (SP)  
und Pawel Silberring (SP)

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie nach Fertigstellung des Schulhauses Schütze die Installation der Kameras nur dann vorgenommen werden kann, wenn sich dies im Betrieb als unabdingbar erweist.

**Begründung:**

Während dem Bau des Schulhaus Schütze sind 65'000 Franken für die Rohinstallation der Überwachungskameras vorgesehen. Später sind aus einem anderen Kredit des Schulamts 40'000 Franken für die eigentliche Installation der Kameras vorgesehen, die ausschliesslich der Fassadenüberwachung dienen. Auf die finale Installation ist mit diesem Postulat zu verzichten. Sollte sich im laufenden Betrieb unabdingbar und ohne alternative Lösungsmöglichkeiten die Notwendigkeit von vereinzelt Massnahmen ergeben, entfallen Nachrüstungen der Fassade, die um ein Vielfaches teurer zu stehen kämen, als wenn die Rohbauten bereits vorhanden sind. Punktuell können dann Massnahmen ergriffen werden.

Antrag auf gemeinsame Behandlung mit Weisung W 2015/322.